Subject: Bitte nochmal um hilfe! (und einnahme von duta) Posted by Leo22 on Tue, 31 Oct 2006 17:02:47 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hi,

Also, einige kennen meine geschicht ja, hab ca. 7monate 1mg fin und dutas genommen. Das alles weil ich dachte das ich haarausfall habe, war aber net so. (max welchen durch stress usw...)

Als ichs genommen hab hat sich am haar net viel verändert. allerdings als ich aufgehört hab. gings los. Hab so im februar 2006 aufgehört. und im mai gings los. übels haarausfall. hab dann so ende august wieder mit fin. only angefangen und ende september auf duta. allerdings hat sich am ha. net viel geändert! mal kurzzeitig etwas weniger und dann wieder mehr.

bin jetz kurz davor wieder beides gleichzeitig zu nehmen!

Noch was zu Duta so wie ich es damals (aus kostengründen) genommen hab.

Hab diesen Text vor langer zeit mal in nem anderem forum gepostet, und auch nach dieser metode duta genommen:

Hallo zusammen,

wie ich vor Kurzem gelesen habe hat Dutasteride ja recht interessante pharmakologische Eigenschaften insofern dass es in kleinen Mengen sehr schnell, mathematisch gesagt: polynomiell, in grossen Konzentrationen aber langsam, linear, abgebaut wird. In Anbetracht dieser Tatsache scheint es mir irgendwie suboptimal Duta in dem üblichen Schema 0.5mg / Tag einzunehmen.

Is das hier schon bekannt gewesen?

Bln echt am verzweifeln! hab so schöne haare und weiß net was ich mach wenn ich jetzt ne glatze bekomm! Was soll ich nur tun?? Bin doch erst 22!!

HILFE!!!!!!

Subject: Re: Bitte nochmal um hilfe! (und einnahme von duta) Posted by tvtotalfan on Tue, 31 Oct 2006 17:10:40 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

erklär doch bitte wieso Du meinst normalerweise keinen HA zu haben, das hat Dir ja ein Freund eingeredet so wie ich das noch weiss...

Bist Du Dir da ganz sicher?

Wenn ja, dann wäre es doch blödsinn mit Dutas und Fin weiter zu machen..., müsstest in dem Fall wohl ein paar Monate starken HA erdulden, aber das sollte sich dann ja wieder einpendeln "wenn du normalerweise keinen HA hast"

Subject: Re: Bitte nochmal um hilfe! (und einnahme von duta) Posted by Leo22 on Tue, 31 Oct 2006 17:24:02 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

ich glaub da spielt einiges mit (hypersensibilisierung der rezeptoren z.B.) - nach dem absetzen hab ich auf einmal rel. viel DHT (obwohl eigentlich normal) und das macht die haare fertig. wenn die hypersensibilisierung mit der zeit zurückgehen würde dann würde der haarausfall auch aufhören. Hab darüber aber noch nix im netz gefunden.

die hypersensibilisierung ist ja auch dran schuld das mit der zeit die haare weiter ausfallen, obwohl man z.b. durch fin. gute ergebnisse hatte.

Subject: Re: Bitte nochmal um hilfe! (und einnahme von duta) Posted by Hatschi1111 on Tue, 31 Oct 2006 20:12:30 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Nach der Graphik (du meinst die grosse ganz unten?)sieht das so aus, dass man 5mg Dut nehmen kann (sofern dieses GI198745 auch Dutasterid ist) und das 3 Wochen den DHT Spiegel unten hält.

Ich hab das hier noch nie gesehen.

Vielleicht kann jemand was dazu sagen, warum das so ist.

Subject: Re: Bitte nochmal um hilfe! (und einnahme von duta) Posted by Searcher on Tue, 31 Oct 2006 20:40:34 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Agaanfällige Personen Unterscheiden sich von anderen nicht dadurch das sie mehr Dht haben/produzieren als andere ,sondern das ihre Haarwurzeln anfälliger dagegen sind. Wenn du jetzt glaubst das du vermehrten Ha hast ,weil du jetzt mehr dht hast stimmt das so nicht.Entweder dein vermehrter Ha kommt davon,das dein Haarzyklus durch denn Einsatz von Antiandrogenen verlängert wurde,und jetzt nach dem absetzen, alle in der Telogenphase(Ruhephase) befindenden Haare gleichzeitig ausfallen,oder du wirklich aga hast.

Zu Dut: Ich habe die Feststellung gemacht,das eine Verringerung der Dosis ,eine Verzögerung des Wirkungseintritts nach sich zieht.Bei tägl .0.5 mg hat sich mein Ha erst nach 5 Monaten!!! halbiert.Bei 0,5 mg jeden 2 Tag sieht es so aus, das ich jetzt erst (nach 7 Monaten)langsam Erfolg damit habe.

Nach 3 Monate kann sich bei einigen schon Erfolg einstellen. Es kann aber eben auch sehr viel länger dauern. Und du brauchst dann schon einen eisernen Willen um das ein dreivietel Jahr durchzuziehen, bis du entlich mal die ersten Erfolge siehst. Vor allem bei den Panikataken die hier von Zeit zu Zeit immer wieder losgetretten werden.

Zu den Beitrag den du erwähnst. Sogar wenn es stimmt das eine einmalige Dosis (5 mg)besser wirkt als 0,5 mg/Tag.Musst du dir darüber im klaren sein,was du damit deinem Körper/Hormonhaushalt antust. 5 mg] Dut sind 250 mg Fin .Du schluckst also auf einmal 250 stück Propecia

Subject: Re: Bitte nochmal um hilfe! (und einnahme von duta) Posted by Leo22 on Tue, 31 Oct 2006 20:51:48 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Nein ich meine in der Zeit als ich fin und duta genommen hab hab war ja der dht-spiegel unten. und als ich damit aufgehört habe war ja wieder mehr dht im blut (eigentlich der normalwert aber für die haare zu viel) das jemand der AGA hat net mehr dht hat als andere is mir klar!

es is halt so das die haarwurzeln "verwöhnt" werden wenn weniger dht da is. und wenn wieder welches da is fallen die haare aus!

P.S.: wenn ihr das bild von der studie auf dem rechner speichert dann kann man es besser betrachten weil is dann net so groß is! (glaub man muss dann rechts klicken und auf "Bild speichern unter" gehn.

Subject: Re: Bitte nochmal um hilfe! (und einnahme von duta) Posted by Hatschi1111 on Tue, 31 Oct 2006 20:58:52 GMT View Forum Message <> Reply to Message

@searcher

klar wenn du nur jeden zweiten tag avo nimmst dauert es viel länger bis da ne ausreichende konzentration vorhanden ist...aber hier wird ja genau das gegenteil gemacht...eine hammerdosis nehmen und dann warten bis die sich abgebaut hat, was nach der grafik ganz schön lange dauert...

Subject: Re: Bitte nochmal um hilfe! (und einnahme von duta) Posted by Searcher on Tue, 31 Oct 2006 21:09:41 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

@ Hatschi

das mit jeden bzw jeden 2 ten Tag Dut bezieht sich auf seinen ersten Teil wo er schreibt,das er nach 7 Monaten keine Veränderung seines Ha bermerkte. Ich möchte damit sagen das es eben verschiedene Gründe geben kann "warum es erst später wirken kann.

@ Leo

Ich weis schon was du meinst. Aber nach einigen Theorien, Kann eine haarwurzel nicht mit weniger Dht "verwöhnt" werden "wenn sie nicht Dht anfällig ist. Vieleicht kann mal Tino, yellow Pilos... dazu was sagen.

Subject: Re: Bitte nochmal um hilfe! (und einnahme von duta) Posted by Leo22 on Sun, 05 Nov 2006 17:22:48 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

ja, kann dazu noch mal jemand was sagen? (das wenn ne zeit lang wenig DHT im blut ist, das dann die haarwurzeln empfindlicher auf DHT reagieren wenn wieder eine höhere menge dht im blut ist)??

Subject: Re: Bitte nochmal um hilfe! (und einnahme von duta) Posted by tino on Sun, 05 Nov 2006 17:32:57 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hallo

"Agaanfällige Personen Unterscheiden sich von anderen nicht dadurch das sie mehr Dht haben/produzieren als andere ,sondern das ihre Haarwurzeln anfälliger dagegen sind."

.....NE-IN!

Wer das sagt verdummt andere!AGA anfaellige haben überall im system mehraufnehmende Androgenrezeptoren,und oder hohes T und DHT,..und e.v auch weniger Aromatase und weniger IGF-1 oder IGF-1 Rezeptoren.

Subject: Re: Bitte nochmal um hilfe! (und einnahme von duta) Posted by tino on Sun, 05 Nov 2006 17:34:21 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

das wenn ne zeit lang wenig DHT im blut ist, das dann die haarwurzeln empfindlicher auf DHT reagieren wenn wieder eine höhere menge dht im blut ist)??

so	eine	art	scho	ck?

Kann sein.